

An den Stiftungsrat der
Pensionskasse der Stadt Langenthal, Langenthal

Bern, 7. Mai 2026

Bericht der Revisionsstelle

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung



Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Pensionskasse der Stadt Langenthal (Vorsorgeeinrichtung) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2025, der Betriebsrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigefügte Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und den Reglementen.



Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung“ unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Vorsorgeeinrichtung unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.



Verantwortlichkeiten des Stiftungsrates für die Jahresrechnung

Der Stiftungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, der Stiftungsurkunde und den Reglementen und für die interne Kontrolle, die der Stiftungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.



Verantwortlichkeiten des Experten für berufliche Vorsorge für die Prüfung der Jahresrechnung

Für die Prüfung bestimmt der Stiftungsrat eine Revisionsstelle sowie einen Experten für berufliche Vorsorge. Für die Bewertung der für die versicherungstechnischen Risiken notwendigen Rückstellungen, bestehend aus Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen, ist der Experte für berufliche Vorsorge verantwortlich. Eine Prüfung der Bewertung der Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen gehört nicht zu den Aufgaben der Revisionsstelle nach Art. 52c Abs. 1 Bst. a BVG. Der Experte für berufliche

Vorsorge prüft zudem gemäss Art. 52e Abs. 1 BVG periodisch, ob die Vorsorgeeinrichtung Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann und ob die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen.



Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse:

<http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht/vorsorgeeinrichtungen>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen



Der Stiftungsrat ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutarischen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermögensanlage verantwortlich. In Übereinstimmung mit Art. 52c Abs. 1 BVG und Art. 35 BVV 2 haben wir die vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen.

Wir haben geprüft, ob

- ▶ die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;
- ▶ die Vermögensanlage den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entspricht;
- ▶ die BVG-Alterskonten den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- ▶ die Vorkehren zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das oberste Organ hinreichend kontrolliert wird;
- ▶ die freien Mittel oder die Überschussbeteiligungen aus Versicherungsverträgen in Übereinstimmung mit den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen verwendet wurden;
- ▶ die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- ▶ in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Vorsorgeeinrichtung gewahrt sind.

Wir bestätigen, dass die diesbezüglichen anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Vorschriften eingehalten sind.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ernst & Young AG

Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)

Zugelassener Revisionsexperte

Beilage

- ▶ Jahresrechnung bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang

Jahresrechnung

Bilanz

		31.12.2025	31.12.2024
	Index Anhang	CHF	CHF
Aktiven			
Vermögensanlagen	64	201'253'586.58	190'931'681.24
Flüssige Mittel/Geldmarktanlagen		7'477'062.94	8'745'997.08
Forderungen		1'469'931.44	1'042'447.13
Forderungen gegenüber Arbeitgeber	681	266'242.40	526'752.55
Obligationen		70'837'344.48	68'175'672.99
Hypotheken		9'940'296.80	9'173'454.18
Aktien		54'899'564.12	51'595'381.08
Immobilien		39'530'207.26	35'611'241.99
Alternative Anlagen		15'594'437.14	14'822'234.24
Hypothekendarlehen		1'238'500.00	1'238'500.00
Aktive Rechnungsabgrenzung		8'404.00	0.00
Total Aktiven		201'261'990.58	190'931'681.24
Passiven			
Verbindlichkeiten		1'115'965.60	1'187'953.05
Freizügigkeitsleistungen	71	1'039'639.35	1'074'902.95
Andere Verbindlichkeiten		76'326.25	113'050.10
Passive Rechnungsabgrenzung		32'315.45	31'879.50
Arbeitgeber-Beitragsreserven	682	781'539.35	1'029'419.55
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen		182'294'116.90	175'351'191.90
Vorsorgekapital Aktive Versicherte	52	103'562'921.95	97'793'677.30
Vorsorgekapital Passive Versicherte	53	1'116'783.95	1'092'716.60
Vorsorgekapital Renten	54	72'158'411.00	72'528'798.00
Technische Rückstellungen	55	5'456'000.00	3'936'000.00
Wertschwankungsreserve	63	17'037'053.28	13'330'237.24
Stiftungskapital, Freie Mittel, Unterdeckung	72	1'000.00	1'000.00
Stand zu Beginn der Periode		1'000.00	1'000.00
Ertragsüberschuss(+)/Aufwandüberschuss(-)		0.00	0.00
Total Passiven		201'261'990.58	190'931'681.24

Betriebsrechnung

		2025	2024
	Index Anhang	CHF	CHF
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen		9'752'972.20	9'309'289.10
Beiträge Arbeitnehmende		3'220'240.75	3'071'728.35
Beiträge Arbeitgeber		4'454'631.75	4'270'353.00
Einmaleinlagen und Einkaufsummen		2'017'050.75	1'761'042.95
Übergangseinlagen Arbeitgeber		280'697.00	333'863.50
Entnahme aus Arbeitgeber-Beitragsreserve zur Finanzierung der Übergangseinlagen	682	-247'880.20	-305'413.70
Einlage in Arbeitgeber-Beitragsreserven	682	0.00	150'000.00
Zuschuss Sicherheitsfonds		28'232.15	27'715.00
Eintrittsleistungen		6'695'318.55	8'102'338.94
Freizügigkeitseinlagen		6'514'684.19	7'892'784.19
Freizügigkeitseinlagen IV-Fall		0.00	180'077.15
Einzahlungen WEF-Vorbezüge/Scheidung		180'634.36	29'477.60
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen		16'448'290.75	17'411'628.04
Reglementarische Leistungen		-9'609'874.80	-9'130'132.10
Altersrenten		-4'762'004.50	-4'779'251.65
Alters-Kinderrenten		-5'981.20	-6'201.60
Ehegattenrenten		-1'105'177.55	-1'054'511.70
Waisenrenten		-13'161.60	-13'161.60
Invalidenrenten		-195'407.15	-199'298.40
Invaliden-Kinderrenten		-32'488.20	-37'358.10
Zusatzrenten/Überbrückungsrenten		0.00	-7'170.00
Teuerungszulagen auf Renten		-60'193.95	-65'187.20
Kapitalleistungen bei Pensionierung		-3'435'460.65	-2'644'246.75
Kapitalleistungen bei Todesfall		0.00	-323'745.10
Austrittsleistungen		-5'783'549.20	-5'197'353.40
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt		-5'738'460.20	-4'829'165.35
Erhöhung Austrittsleistung um Differenz zu Art. 17 FZG		0.00	-688.05
Vorbezüge WEF/Scheidung		-45'089.00	-367'500.00
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge		-15'393'424.00	-14'327'485.50
Auflösung(+)/Bildung(-) Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen		-6'695'044.80	-4'917'217.39
Auflösung(+)/Bildung(-) Vorsorgekapital Aktive Versicherte	52	-2'777'133.70	-4'820'277.94
Auflösung(+)/Bildung(-) Vorsorgekapital Passive Versicherte	53	9'921.25	301'218.15
Auflösung(+)/Bildung(-) Vorsorgekapital Renten	54	370'387.00	1'833'672.00
Auflösung(+)/Bildung(-) technische Rückstellungen	55	-1'520'000.00	-173'000.00
Verzinsung des Sparkapitals Aktive Versicherte		-2'992'110.95	-2'185'330.00
Verzinsung des Sparkapitals Passive Versicherte		-33'988.60	-28'913.30
Auflösung(+)/Bildung(-) von Beitragsreserven	682	247'880.20	155'413.70
Versicherungsaufwand		-36'197.60	-35'994.50
Beiträge an Sicherheitsfonds		-36'197.60	-35'994.50
Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil		-5'676'375.65	-1'869'069.35

Betriebsrechnung

	Index Anhang	2025 CHF	2024 CHF
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage	671	9'353'094.59	13'575'146.98
Nettoerfolg Flüssige Mittel	672	5'232.79	51'176.53
Nettoerfolg Obligationen	673	706'894.92	2'663'036.95
Nettoerfolg Hypotheken	674	19'994.28	298'521.49
Nettoerfolg Aktien	675	5'615'826.99	8'205'150.45
Nettoerfolg Immobilien	676	2'483'484.76	1'908'620.69
Nettoerfolg Alternative Anlagen	677	1'156'210.87	1'316'268.86
Nettoerfolg Hypothekendarlehen	678	14'433.15	19'077.50
Zinsen auf Freizügigkeitsleistungen		-11'812.15	-7'525.60
Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage	679	-637'171.02	-879'179.89
Sonstiger Ertrag		366'307.45	354'432.55
Verwaltungskostenanteile angeschlossene Organisationen		366'150.10	354'309.30
Übrige Erträge		157.35	123.25
Verwaltungsaufwand		-336'210.35	-322'359.01
Allgemeiner Verwaltungsaufwand		-264'811.65	-278'822.61
Revisionsstelle und Experte für berufliche Vorsorge		-60'798.70	-35'187.75
Aufsichtsbehörden		-10'600.00	-8'348.65
Ertragsüberschuss(+)/Aufwandüberschuss(-)			
vor Bildung/Auflösung Wertschwankungsreserve		3'706'816.04	11'738'151.17
Bildung(-)/Auflösung(+) Wertschwankungsreserve	63	-3'706'816.04	-11'738'151.17
Ertragsüberschuss(+)/Aufwandüberschuss(-)		0.00	0.00

Anhang

1 Grundlagen und Organisation

11 Rechtsform und Zweck

Die Pensionskasse der Stadt Langenthal ist seit dem 1.1.2015 eine Stiftung im Sinne von Art. 80 ff. ZGB, Artikel 331 OR und Artikel 48 Absatz 2 BVG mit Sitz in Langenthal.

Die Stiftung bezweckt die berufliche Vorsorge im Rahmen des BVG und seiner Ausführungsbestimmungen für die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer der Stadt und von weiteren angeschlossenen Organisationen sowie für deren Angehörige und Hinterlassene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität. Sie kann über die gesetzlichen Mindestleistungen hinaus weitergehende Vorsorge betreiben. Der Anschluss von Organisationen erfolgt aufgrund einer schriftlichen Anschlussvereinbarung, welche der Aufsichtsbehörde zur Kenntnis zu bringen ist. Die Ansprüche der bisherigen Destinatäre dürfen dadurch nicht geschmälert werden.

12 Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

Die Pensionskasse der Stadt Langenthal ist im Register für die berufliche Vorsorge des Kantons Bern eingetragen (Reg. Nr. BE 0116) und entrichtet dem Sicherheitsfonds BVG Beiträge.

13 Angabe der Urkunde und Reglemente (Stand 31.12.2025)

gültig ab

Stiftungsurkunde	15.12.2014
Pensionskassenreglement	01.01.2024
Organisationsreglement	29.08.2024
Anlagereglement	01.06.2024
Teilliquidationsreglement	01.06.2016
Rückstellungsreglement	31.12.2025
Weisung für die Gewährung von Hypothekendarlehen	01.01.2015

14 Oberstes Organ / Zeichnungsberechtigung

Stiftungsrat (Stand 31.12.2025)

Mitglieder	Funktion	Amtsdauer	Vertretung
Roberto Di Nino *	Präsident	01.01.2023-31.12.2026	AG
Hansjörg Lüthi *		01.01.2023-31.12.2026	AG
Daniel Steiner *		01.01.2023-31.12.2026	AG
Rudolf Heiniger *		01.01.2023-31.12.2026	AG
Benno Schäfer *	Vizepräsident	01.01.2023-31.12.2026	AN
Christine Egger *		29.08.2024-31.12.2026	AN
Livia Knödler *		01.01.2023-31.12.2026	AN
Dominik Bader *		01.01.2023-31.12.2026	AN

Die mit * bezeichneten Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen kollektiv zu zweien.

15 Geschäftsführung, Experte, Revisionsstelle, Verwaltungsstelle, Aufsichtsbehörde, Vermögensverwaltung

Geschäftsführer	Matthias Weber (Kollektivunterschrift zu zweien) BDO AG Biberiststrasse 16, 4500 Solothurn
Verwaltung Versicherte und Stiftungsbuchhaltung	BDO AG Biberiststrasse 16, 4500 Solothurn
Wertschriftenbuchhaltung	ZKB Zürcher Kantonalbank
Experte für die berufliche Vorsorge	
Vertragspartner	Pittet Associates AG, Neuengasse 43, 3001 Bern
Ausführender Experte	Timothée Maurer
Revisionsstelle	Ernst & Young AG Marco Schmid, leitender Revisor Schanzenstrasse 4a, 3001 Bern
Aufsichtsbehörde	Bernische BVG- und Stiftungsaufsicht (BBSA) Belpstrasse 48, 3000 Bern 14
Vermögensverwaltung	ZKB Zürcher Kantonalbank - Zulassung FINMA Die mit der Vermögensverwaltung beauftragten Banken erfüllen die Zulassung im Sinne von Art. 48f Abs. 4 BVV2.

16 Angeschlossene Organisationen

	31.12.2025	31.12.2024
	Anzahl Aktive	Anzahl Aktive
Stadt Langenthal	258	261
Anzeiger Langenthal und Umgebung	4	4
Baugenossenschaft Freiland	1	1
Berufsfachschule Langenthal	1	1
Burgergemeinde Langenthal	2	3
Evangelische-reformierte Kirchgemeinde Langenthal	10	11
Forschungstiftung Langenthal	1	1
Haslibrunnen AG	181	177
IB Langenthal AG	110	102
Verein Windrose Langenthal (vormals Krippenverein)	41	36
Kunsteisbahn Langenthal AG	4	4
Stiftung Lindenhof Langenthal *	0	0
Region Oberaargau	8	7
Römisch-katholische Kirchgemeinde Langenthal	18	19
Renet AG	22	22
Schoio AG	49	42
Schweiz. Rotes Kreuz Bern Oberaargau, Geschäftsstelle Langenthal *	0	0
Stiftung Ferienheim Oberwald	0	0
TABEO Tageszentrum für Betagte*	0	0
Tagesfamilien Region Langenthal	2	3
TOKJO Trägerverein offene Kinder- und Jugendarbeit Oberaargau	21	20
ZALA AG	3	3
Total	736	717

* Anschlüsse mit nur Rentenbeziehenden

Zugänge: Keine

Abgänge: Keine

2 Aktive Versicherte und Rentner/-innen

21 Aktive Versicherte	2025	2024
Total Aktive Versicherte am 01.01.	717	646
Eintritte während des Jahres	160	183
Austritte während des Jahres *	-115	-94
Pensionierungen während des Jahres	-26	-17
Todesfälle während des Jahres	0	-1
Invaliditätsfälle während des Jahres	0	0
Total Aktive Versicherte am 31.12.	736	717

* Die Austritte per 31.12. sind im Bestand per 31.12. noch enthalten.

22 Rentner/-innen

Altersrentner/-innen	2025	2024
Total Altersrentner/-innen am 01.01.	197	196
Neurenten	17	8
Abgänge	-9	-7
Total Altersrentner/-innen am 31.12.	205	197

Invalidenrentner/-innen	2025	2024
Total Invalidenrentner/-innen am 01.01.	7	7
Neurenten	0	0
Abgänge	-2	0
Total Invalidenrentner/-innen am 31.12.	5	7

Kinderrentner/-innen	2025	2024
Total Kinderrentner/-innen am 01.01.	10	9
Neurenten	1	1
Abgänge	-2	0
Total Kinderrentner/-innen am 31.12.	9	10

Ehegattenrentner/-innen	2025	2024
Total Ehegattenrentner/-innen am 01.01.	57	56
Neurenten	2	7
Abgänge	-4	-6
Total Ehegattenrentner/-innen am 31.12.	55	57

Total Rentner/-innen am 31.12.	274	271
---------------------------------------	------------	------------

3 Art der Umsetzung des Zwecks

31 Erläuterung des Vorsorgeplans (Stand 31.12.2025)

Der Vorsorgeplan beruht auf dem Beitragsprimat. Die Leistungen der Pensionskasse sind im Pensionskassenreglement (gültig ab 01.01.2024) im Detail umschrieben und entsprechen mindestens den Minimalleistungen nach BVG.

32 Finanzierung, Finanzierungsmethode

Die Gesamtbeiträge setzen sich zusammen aus den Sparbeiträgen und den Risikoprämien (Risikoleistungen, Kostenbeiträge und Beiträge für den Sicherheitsfonds). Die Beiträge berechnen sich in Prozent des versicherten Lohnes und werden durch die Arbeitnehmenden und Arbeitgeber gemeinsam aufgebracht. Der versicherte Lohn gemäss Reglement entspricht dem massgebenden Jahreslohn vermindert um den Koordinationsabzug.

33 Weitere Informationen zur Vorsorgetätigkeit

Gemäss Pensionskassenreglement besteht die Möglichkeit einer frühzeitigen Pensionierung ab dem 58. Altersjahr. Die Pensionskasse richtet auf Verlangen der versicherten Person in solchen Fällen eine AHV-Überbrückungsrente bis zum Höchstbetrag der max. AHV-Altersrente aus, welche von der versicherten Person zu ihren Lasten vorfinanziert werden muss.

Im Einverständnis mit dem Arbeitgeber und auf Verlangen der versicherten Person wird deren Vorsorge bis zum Ende der Erwerbstätigkeit, höchstens jedoch bis zur Vollendung des 70. Altersjahres, weitergeführt.

34 Anpassung der Renten an die Preisentwicklung

Renten, für die das BVG keinen periodischen Teuerungsausgleich vorschreibt, können gemäss den finanziellen Möglichkeiten der Stiftung angepasst werden, sofern die Ziel-Wertschwankungsreserven vollständig geäuft sind. Der Deckungsgrad der Stiftung liegt per 31. Dezember 2025 unterhalb des Zielwerts der Wertschwankungsreserve. Der Stiftungsrat hat deshalb am 4. Dezember 2025 beschlossen, per 1. Januar 2026 keine Rentenanpassungen vorzunehmen.

4 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit

41 Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26

Buchführung, Bilanzierung und Bewertung erfolgen nach den Vorschriften des Obligationenrechts (OR) und des BVG. Die Jahresrechnung, bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang, vermittelt die tatsächliche Lage im Sinne der Gesetzgebung über die berufliche Vorsorge und entspricht den Vorschriften von Swiss GAAP FER 26.

42 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze entsprechen den gesetzlichen Vorschriften. Verbucht sind aktuelle bzw. tatsächliche Werte per Bilanzstichtag (true & fair view):

- Währungsumrechnung: Kurse per Bilanzstichtag
- Flüssige Mittel, Forderungen, Verbindlichkeiten und Abgrenzungen: Nominalwert
- Wertschriften: Kurswert per Bilanzstichtag oder letzter verfügbarer Kurswert
- Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen: Nach den reglementarischen Bestimmungen und der Berechnung durch den Experten für die berufliche Vorsorge
- Sollwert der Wertschwankungsreserve: Ermittlung durch externe Berater nach der finanzökonomischen Methode

43 Änderungen von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung

In der Berichtsperiode wurden keine Änderungen von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung vorgenommen.

5 Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad

51 Art der Risikodeckung, Rückversicherungen

Die Pensionskasse der Stadt Langenthal ist eine vollautonome Vorsorgeeinrichtung. Sie trägt die versicherungstechnischen Risiken für Alter, Invalidität und Tod selber.

52 Entwicklung Vorsorgekapital Aktive Versicherte

	2025	2024
	CHF	CHF
Stand am 01.01.	97'793'677.30	90'788'069.40
Sparbeiträge Arbeitnehmende	2'847'891.25	2'715'001.45
Sparbeiträge Arbeitgeber	3'899'355.00	3'739'752.35
Einmaleinlagen und Einkaufssummen	2'017'050.75	1'761'042.95
Übergangseinlagen Arbeitgeber	280'697.00	331'456.20
Freizügigkeitseinlagen	6'514'684.19	7'892'784.19
Einzahlungen WEF-Vorbezüge / Scheidung	180'634.36	29'477.60
Übertrag Sparguthaben auf Vorsorgekapital Renten	-3'744'107.55	-3'484'641.10
Kapitalleistungen bei Pensionierung	-3'435'460.65	-2'644'246.75
Kapitalleistungen bei Todesfall	0.00	-323'745.10
Freizügigkeitsauszahlungen bei Austritt	-5'738'460.20	-4'829'165.35
Vorbezüge WEF / Scheidung	-45'089.00	-367'500.00
Verzinsung Sparkapital (3.25% / Vorjahr 2.50%)	2'992'110.95	2'185'330.00
Anpassung nach Art. 17 FZG	-61.45	61.45
Rundungsdifferenz	0.00	0.01
Stand am 31.12.	103'562'921.95	97'793'677.30

521 Summe der Altersguthaben nach BVG

	31.12.2025	31.12.2024
	CHF	CHF
Altersguthaben nach BVG (Schattenrechnung)	44'930'333.35	43'052'470.25
BVG-Mindestzinssatz, vom Bundesrat festgelegt	1.25 %	1.25 %

Nebst dem Vorsorgekapital für die aktiven versicherten Personen führt die Pensionskasse der Stadt Langenthal die gesetzlich vorgeschriebenen Altersguthaben nach den Bestimmungen des BVG (Schattenrechnung). Damit wird sichergestellt, dass die gesetzlichen Minimalleistungen auf jeden Fall erfüllt sind. Das ausgewiesene Altersguthaben nach BVG ist im Sparguthaben der aktiven und der passiven versicherten Personen enthalten.

53 Entwicklung Vorsorgekapital Passive Versicherte

	2025	2024
	CHF	CHF
Stand am 01.01.	1'092'716.60	1'365'021.45
Sparbeiträge Arbeitnehmende	16'196.60	19'566.10
Sparbeiträge Arbeitgeber	24'295.30	29'350.30
Freizügigkeitseinlagen	0.00	180'077.15
Übertrag Sparguthaben auf Vorsorgekapital Renten	-50'413.15	-532'619.00
Übergangseinlage Kompensation Senkung Umwandlungssatz	0.00	2'407.30
Verzinsung Sparkapital (3.25% / Vorjahr 2.50%)	33'988.60	28'913.30
Stand am 31.12.	1'116'783.95	1'092'716.60

54 Entwicklung Vorsorgekapital Renten

	2025	2024
	CHF	CHF
Stand am 01.01.	72'528'798.00	74'362'470.00
Übertrag Sparguthaben aus Vorsorgekapital Aktive Versicherte	3'744'107.55	3'484'641.10
Übertrag Sparguthaben aus Vorsorgekapital Passive Versicherte	50'413.15	532'619.00
Anpassung an Berechnung Experte	-4'164'907.70	-5'850'932.10
Stand am 31.12.	72'158'411.00	72'528'798.00
Anzahl Rentner/-innen (Details siehe Punkt 22)	274	271

541 Zusammensetzung nach Rentenart	31.12.2025	31.12.2024
	CHF	CHF
Altersrenten	59'659'773.00	59'023'277.00
Invalidenrenten	2'407'824.00	3'141'135.00
Ehegattenrenten	9'736'899.00	9'966'707.00
Waisen/Kinderrenten	353'915.00	397'679.00
Total	72'158'411.00	72'528'798.00

55 Zusammensetzung, Entwicklung und Erläuterung der technischen Rückstellungen	2025	2024
	CHF	CHF
Rückstellung für Grundlagenwechsel	1'436'000.00	1'154'000.00
Risikoschwankungsfonds	2'230'000.00	1'730'000.00
Rückstellung für hängige Invaliditätsfälle	1'696'000.00	956'000.00
Rückstellung für Pensionierungsverluste	94'000.00	96'000.00
Total technische Rückstellungen	5'456'000.00	3'936'000.00

551 Rückstellung für Grundlagenwechsel	2025	2024
	CHF	CHF
Stand am 01.01.	1'154'000.00	892'000.00
Veränderung gemäss Neuberechnung	282'000.00	262'000.00
Stand am 31.12.	1'436'000.00	1'154'000.00

Die Rückstellung für Grundlagenwechsel dient der Vorfinanzierung der zu erwartenden Erhöhung des Vorsorgekapitals der rentenbeziehenden Personen bei einem künftigen Grundlagenwechsel. In Anbetracht der Trends weiterhin steigender Lebenserwartung wird zusätzlich zum berechneten Vorsorgekapital ein Zuschlag für das Langleberisiko von 0.4% pro Jahr ab dem 1. Januar 2021, d.h. von insgesamt 2% zurückgestellt.

552 Risikoschwankungsfonds	2025	2024
	CHF	CHF
Stand am 01.01.	1'730'000.00	1'669'000.00
Veränderung gemäss Neuberechnung	500'000.00	61'000.00
Stand am 31.12.	2'230'000.00	1'730'000.00

Der Risikoschwankungsfonds hat zum Zweck, die Finanzierung der jährlichen Kosten für die versicherten Risiken Tod und Invalidität auch in ausserordentlich schadensreichen Jahren sicherzustellen. Die Höhe des Risikoschwankungsfonds wird vom Experten für berufliche Vorsorge jährlich so ermittelt, dass die möglichen jährlichen Risikokosten unter Berücksichtigung der eingenommenen reglementarischen Risikobeiträge mit einer Wahrscheinlichkeit von 99 Prozent gedeckt werden können.

553 Rückstellung für hängige Vorsorgefälle	2025	2024
	CHF	CHF
Stand am 01.01.	956'000.00	1'026'000.00
Veränderung gemäss Neuberechnung	740'000.00	-70'000.00
Stand am 31.12.	1'696'000.00	956'000.00

Die Rückstellung für hängige Vorsorgefälle dient der Absicherung der Kosten jener Vorsorgefälle, bei denen am Bilanzstichtag die Arbeitsunfähigkeit eingetreten, indes noch kein Anspruch auf eine Vorsorgeleistung entstanden ist. Die Höhe der Rückstellung wird vom Experten für berufliche Vorsorge in Zusammenarbeit mit der Verwaltung jährlich ermittelt und entspricht dem Deckungskapital für jeden im Bewertungszeitpunkt noch nicht abgerechneten Vorsorgefall zu Lasten der Pensionskasse.

554 Rückstellung für Pensionierungsverluste

	2025	2024
	CHF	CHF
Stand am 01.01.	96'000.00	176'000.00
Veränderung gemäss Neuberechnung	-2'000.00	-80'000.00
Stand am 31.12.	94'000.00	96'000.00

Eine Rückstellung für Pensionierungsverluste wird gebildet, wenn aufgrund der angewendeten Umwandlungssätze Pensionierungsverluste entstehen. Die Rückstellung wird für alle aktiven Versicherten ab BVG-Alter 58 berechnet. Sie entspricht der mit dem technischen Zinssatz diskontierten Differenz zwischen dem voraussichtlichen Altersguthaben im Rücktrittsalter und dem für die umgewandelte Rente berechneten versicherungstechnisch notwendigen Deckungskapital inkl. der Vorfinanzierung der zu erwartenden Erhöhung des Vorsorgekapitals in selben Zeitpunkt. Sie wird jährlich erfolgswirksam auf diesen Stand angepasst.

Von der so berechneten Grösse kann auch nur ein Teil als Rückstellung vorgesehen werden, da ein Teil der Pensionierten die Vorsorgeleistungen in Kapitalform bezieht. Dieser Anteil kann gemäss den Erfahrungswerten der Geschäftsstelle angepasst werden.

56 Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens

Der Experte für berufliche Vorsorge hat das notwendige Vorsorgekapital Renten und die technischen Rückstellungen per 31.12.2025, gestützt auf das Vorsorgereglement gültig ab 01.01.2026 (inkl. Anhang gültig ab 01.01.2026) sowie dem ab 31.12.2025 gültigen Rückstellungsreglement, berechnet. Das letzte ausführliche versicherungstechnische Gutachten wurde per 31.12.2024 erstellt. Der Experte hat folgendes festgehalten:

- Der technische Zinssatz (2.00%) und die verwendeten versicherungstechnischen Grundlagen (BVG 2020 (PT 2020)) sind am Stichtag unseres Gutachtens angemessen.
- Mit einem Deckungsgrad von 107.6% im Sinne von Art. 44 BVV 2 bietet die Stiftung am Stichtag unseres Gutachtens Sicherheit, ihre Verpflichtungen erfüllen zu können. Ihre Fähigkeit, negative oder ungenügende Performance zu bewältigen, ist teilweise eingeschränkt. Sie hat sich im Vergleich zum Ende des Jahres 2023 verbessert und die Wertschwankungsreserve entspricht 61.3% ihres reglementarischen Zielwerts.
- Die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen der Stiftung über die Leistungen und die Finanzierung entsprechen am Stichtag unseres Gutachtens den gesetzlichen Vorschriften.
- Die getroffenen Massnahmen zur Deckung der versicherungstechnischen Risiken sind ausreichend.
- Unter Berücksichtigung der strategischen Allokation und der Merkmale der Stiftung ist die vom Stiftungsrat definierte Zielgrösse der Wertschwankungsreserve (12.4% der Vorsorgeverpflichtungen) angemessen.

57 Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen

Die Berechnung des versicherungstechnisch notwendigen Kapitals erfolgte auf den Grundlagen BVG 2020, Periodentafel 2020 und technischem Zins von 2%.

58 Änderung von technischen Grundlagen und Annahmen

In der Berichtsperiode wurde keine Änderung von technischen Grundlagen und Annahmen vorgenommen.

59 Deckungsgrad nach Art. 44 BVV 2	31.12.2025	31.12.2024
	CHF	CHF
Total Aktiven	201'261'990.58	190'931'681.24
- Verbindlichkeiten	-1'115'965.60	-1'187'953.05
- Passive Rechnungsabgrenzung	-32'315.45	-31'879.50
- Arbeitgeber-Beitragsreserven	-781'539.35	-1'029'419.55
Verfügbares Vorsorgevermögen	199'332'170.18	188'682'429.14
Vorsorgekapital Aktive Versicherte	103'562'921.95	97'793'677.30
Vorsorgekapital Passive Versicherte	1'116'783.95	1'092'716.60
Vorsorgekapital Renten	72'158'411.00	72'528'798.00
Technische Rückstellungen	5'456'000.00	3'936'000.00
Versicherungstechnisch notwendiges Vorsorgekapital	182'294'116.90	175'351'191.90
Unterdeckung (-) / Überdeckung (+)	17'038'053.28	13'331'237.24
Deckungsgrad nach Art. 44 BVV 2 in %	109.35%	107.60%

6 Erläuterung der Vermögensanlage und des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage

61 Organisation der Anlagetätigkeit, Anlagereglement

Der Stiftungsrat als oberstes Organ trägt die Verantwortung für die Vermögensanlage. Er hat die Organisation der Vermögensverwaltung und die Ziele, Grundsätze und Kompetenzen im Anlagereglement festgehalten.

611 Loyalität in der Vermögensverwaltung

Personen und Institutionen, die mit der Anlage und Verwaltung von Vorsorgevermögen betraut sind, haben dem Stiftungsrat jährlich eine schriftliche Erklärung darüber abzugeben, ob und welche persönlichen Vermögensvorteile sie im Zusammenhang mit der Ausübung ihrer Tätigkeit für die Vorsorgeeinrichtung entgegengenommen haben. Nicht offenlegungspflichtig sind Bagatell- und übliche Gelegenheitsgeschenke.

612 Retrozessionen

Für das laufende Berichtsjahr hat die Pensionskasse der Stadt Langenthal die Bestätigungen, dass weder Banken noch andere an den Anlagen der Pensionskasse der Stadt Langenthal involvierte Unternehmen und Personen Retrozessionen (Kickbacks, Provisionen usw.) erhalten haben oder aber diese vertragsgemäss an die Pensionskasse der Stadt Langenthal weitergegeben wurden.

62 Inanspruchnahme Erweiterungen (Art. 50 Abs. 4 BVV 2) mit schlüssiger Darlegung der Einhaltung der Sicherheit und Risikoverteilung (Art. 50 Abs. 1-3 BVV 2)

Die Pensionskasse der Stadt Langenthal macht von den Erweiterungen der Anlagemöglichkeiten nach Art. 50 Abs. 4 BVV 2 keinen Gebrauch.

63 Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve

	2025	2024
	CHF	CHF
Stand am 01.01.	13'330'237.24	1'592'086.07
Bildung (+)/Auflösung(-) Wertschwankungsreserve	3'706'816.04	11'738'151.17
Stand am 31.12.	17'037'053.28	13'330'237.24
Zielgrösse der Wertschwankungsreserve	22'604'470.50	21'743'547.80
Reservedefizit bei der Wertschwankungsreserve	-5'567'417.22	-8'413'310.56

Die notwendige Zielgrösse der Wertschwankungsreserve wird basierend auf finanzmathematischen Überlegungen und aktuellen Gegebenheiten ermittelt. Die Zielgrösse wird in Prozenten des Vorsorgekapitals und den technischen Rückstellungen ausgedrückt und beträgt 12.4% (Vorjahr: 12.4%).

64 Darstellung der Vermögensanlage gemäss Art. 54, Art. 54a, Art. 54b, Art. 55 und Art. 57 BVV 2

Kategorie	31.12.2025	Anteil		Bandbreiten		BVV 2
	Bilanzwert CHF	Effektiv %	Strategie %	Min. %	Max. %	Limiten %
Liquidität	7'477'063	3,72 %	2.00%	0.00%	10.00%	100.00%
Hypotheken Schweiz	11'178'797	5,55 %	6.00%	0.00%	9.00%	50.00%
Obligationen CHF	42'766'941	21,25 %	22.00%	15.00%	28.00%	100.00%
Obligationen FW (h)	15'542'879	7,72 %	8.00%	5.00%	11.00%	100.00%
Obligationen Emerging Markets	5'961'042	2,96 %	3.00%	0.00%	6.00%	100.00%
Wandelanleihen (h)	6'566'482	3,26 %	3.50%	0.00%	6.50%	100.00%
Aktien Schweiz grosse Unternehmen	12'483'814	6,20 %	6.00%	3.00%	9.00%	
Aktien Schweiz KMU	5'061'903	2,52 %	2.50%	0.00%	5.50%	
Aktien Ausland ex Emerging Markets	25'522'119	12,68 %	13.00%	10.00%	18.00%	50.00%
Aktien Ausland Emerging Markets	5'870'985	2,92 %	3.00%	0.00%	6.00%	
Aktien Ausland ex Emerg. Mark. Small Cap	5'960'743	2,96 %	3.00%	0.00%	6.00%	
Immobilien Schweiz	30'723'443	15,27 %	15.00%	5.00%	19.50%	30.00%
Immobilien Ausland (h)	8'806'764	4,38 %	5.00%	0.00%	8.00%	10.00%
Hedge Funds (h)	3'606'900	1,79 %	2.00%	0.00%	5.00%	
Infrastrukturanlagen (h) *	4'122'646	2,05 %	2.00%	0.00%	5.00%	15.00%
Insurance Linked Securities (h)	3'969'452	1,97 %	2.00%	0.00%	5.00%	
Hybride Anleihen (h)	3'895'440	1,94 %	2.00%	0.00%	5.00%	
Forderungen gg. Arbeitgebern	266'242	0,13 %				5.00%
Übrige Forderungen	1'469'931	0,73 %				
Total	201'253'587	100%	100%			

(h) = währungsabgesichert

* Je nach Umsetzung der Anlagekategorie Infrastruktur werden die eingesetzten Anlageprodukte nicht den alternativen Anlagen, sondern den Anlagen in Infrastruktur zugeordnet.

Gesamtabgrenzungen (nach BVV 2 Art. 55)	31.12.2025	Anteil		Bandbreiten		BVV 2
	Bilanzwert CHF	Effektiv %	Strategie %	Min. %	Max. %	Limiten %
Total Fremdwährungen	89'825'452	44,63 %	46.50%	15.00%	81.50%	
Total Fremdwährungen (nicht abgesichert)	43'314'890	21,52 %	22.00%	10.00%	36.00%	30.00%
Total Aktien	54'899'564	27,28 %	27.50%	13.00%	44.50%	50.00%
Total Immobilien	39'530'207	19,64 %	20.00%	5.00%	27.50%	30.00%
Total Alternative Anlagen	15'594'437	7,75 %	8.00%	0.00%	20.00%	15.00%

Die Anlagevorschriften gemäss den Bestimmungen von Art. 50 bis 58 BVV2 sowie die reglementarischen Bandbreiten sind eingehalten. Bei den Bandbreiten handelt es sich um Zielwerte, welche sich aus der Anlagestrategie ergeben.

65 Laufende (offene) derivative Finanzinstrumente

Devisentermingeschäfte

Diese Absicherungsgeschäfte glätten die Wertschwankungen im Gesamtportfolio und vermindern gleichzeitig das Schwankungsrisiko bei den Währungen. Per 31.12.2025 bestehen keine offenen Devisentermingeschäfte.

66 Marktwert und Vertragspartner der Wertpapiere unter securities lending

Im Rahmen der Verwaltungsmandate ist es den Banken nicht gestattet, Wertpapiere auszuleihen.

67 Erläuterung des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage

671 Rendite der gesamten Aktiven und Performance der Vermögensanlage	2025	2024
	CHF	CHF
Vermögensanlagen zu Beginn des Geschäftsjahrs	190'931'681.24	174'611'446.80
Vermögensanlagen am Ende des Geschäftsjahrs	201'253'586.58	190'931'681.24
Durchschnitt im Jahr	196'092'633.91	182'771'564.02
Netto-Ergebnis Vermögensanlagen	9'353'094.59	13'575'146.98
Rendite der gesamten Aktiven	4,77 %	7,43 %

Die Performance der Vermögensanlage gemäss Global Custodian beträgt brutto 4.99% (Vorjahr: 7.49%).

672 Nettoerfolg Flüssige Mittel	2025	2024
	CHF	CHF
Zinserfolg	-28.77	4'141.23
Kontokorrentgebühren	-905.23	-668.98
Währungserfolg Liquidität	-808.24	4'239.82
Ertrag Festgeld/Geldmarkt	14'156.10	5'626.12
Nicht realisierte Kursgewinne/-verluste Festgeld/Geldmarkt	-10'491.36	13'622.58
Realisierte Kursgewinn/-verluste Festgeld/Geldmarkt	3'310.29	24'215.76
Total Nettoerfolg Flüssige Mittel	5'232.79	51'176.53

673 Nettoerfolg Obligationen	2025	2024
	CHF	CHF
Zinsertrag auf Obligationen CHF	429'574.22	418'487.92
Realisierte Kursgewinne/-verluste auf Obligationen CHF	48'404.27	592'243.07
Nicht realisierte Kursgewinne/-verluste auf Obligationen CHF	-518'734.21	1'091'574.09
Zinsertrag auf Obligationen Ausland FW	406'967.64	687'007.84
Realisierte Kursgewinne/-verluste auf Obligationen Ausland FW	-14'306.89	39'025.00
Nicht realisierte Kursgewinne/-verluste auf Obligationen Ausland FW	-383'065.77	-919'700.44
Zinsertrag auf Obligationen Emerging Markets	561.00	540.00
Realisierte Kursgewinne/-verluste auf Obligationen Emerging Markets	1'780.41	-112'410.00
Nicht realisierte Kursgewinne/-verluste auf Obligationen EM	151'579.93	399'346.02
Zinsertrag auf Wandelanleihen	637.00	3'974.00
Realisierte Kursgewinne/-verluste auf Wandelanleihen	83'394.25	-14'950.00
Nicht realisierte Kursgewinne/-verluste auf Wandelanleihen	500'103.07	477'899.45
Total Nettoerfolg Obligationen	706'894.92	2'663'036.95

674 Nettoerfolg Hypotheken	2025	2024
	CHF	CHF
Zinsertrag auf Hypotheken	245'027.30	225'757.00
Realisierte Kursgewinne/-verluste auf Hypotheken	-105'729.84	0.00
Nicht realisierte Kursgewinne/-verluste auf Hypotheken	-119'303.18	72'764.49
Total Nettoerfolg Hypotheken	19'994.28	298'521.49

675 Nettoerfolg Aktien	2025	2024
	CHF	CHF
Dividendenertrag Aktien Schweiz	395'772.08	479'971.91
Realisierte Kursgewinne/-verluste auf Aktien Schweiz	-18'555.17	32'724.80
Nicht realisierte Kursgewinne/-verluste auf Aktien Schweiz	2'252'625.33	323'182.85
Dividendenertrag Aktien Ausland	0.00	467'858.50
Realisierte Kursgewinne/-verluste auf Aktien Ausland	490'442.26	445'408.00
Nicht realisierte Kursgewinne/-verluste auf Aktien Ausland	1'583'859.05	5'682'343.23
Dividendenertrag Aktien Emerging Market	144'301.92	154'896.50
Realisierte Kursgewinne/-verluste auf Aktien Emerging Market	69'775.17	87'804.00
Nicht realisierte Kursgewinne/-verluste auf Aktien Emerging Market	697'606.35	530'960.66
Total Nettoerfolg Aktien	5'615'826.99	8'205'150.45

676 Nettoerfolg Immobilien	2025	2024
	CHF	CHF
Ertrag Immobilien Schweiz	555'062.79	805'539.03
Realisierte Kursgewinne/-verluste auf Immobilien Schweiz	246'776.97	-166'204.00
Nicht realisierte Kursgewinne/-verluste auf Immobilien Schweiz	1'532'840.09	2'504'661.66
Ertrag Immobilien Ausland	417'928.71	373'574.00
Nicht realisierte Kursgewinne/-verluste auf Immobilien Ausland	-269'123.80	-1'608'950.00
Total Nettoerfolg Immobilien indirekt	2'483'484.76	1'908'620.69

677 Nettoerfolg Alternative Anlagen	2025	2024
	CHF	CHF
Ertrag Hedge Funds	28'151.00	48'181.00
Realisierte Kursgewinne/-verluste auf Hedge Funds	20'691.14	28'095.38
Nicht realisierte Kursgewinne/-verluste auf Hedge Funds	163'134.21	85'881.32
Ertrag Senior Secured Loans	0.00	11'931.00
Realisierte Kursgewinne/-verluste auf Senior Secured Loans	0.00	-1'052.49
Nicht realisierte Kursgewinne/-verluste auf Senior Secured Loans	0.00	90'206.88
Ertrag Hybride Obligationen	374.00	2'132.00
Realisierte Kursgewinne/-verluste auf Hybride Obligationen	7'221.15	-18'662.40
Nicht realisierte Kursgewinne/-verluste auf Hybride Obligationen	123'385.16	346'973.54
Auflösung Wertberichtigung Hybride Obligationen	0.00	281'489.00
Ertrag Insurance Linked Securities	41'016.00	57'680.00
Realisierte Kursgewinne/-verluste auf Insurance Linked Securities	46'575.07	120'049.64
Nicht realisierte Kursgewinne/-verluste auf Insurance Linked Securities	130'471.01	112'210.48
Ertrag Infrastrukturanlagen	123'700.00	0.00
Nicht realisierte Kursgewinne/-verluste auf Infrastrukturanlagen	471'492.13	151'153.51
Total Nettoerfolg Alternative Anlagen	1'156'210.87	1'316'268.86

678 Nettoerfolg Hypothekendarlehen	2025	2024
	CHF	CHF
Zinsertrag Hypothekendarlehen	14'433.15	19'077.50
Total Nettoerfolg Hypothekendarlehen	14'433.15	19'077.50

679 Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage	2025	2024
	CHF	CHF
Verwaltungskosten Wertschriften	129'057	146'469
Wertschriftenbuchhaltung	7'229	16'846
ALM-Studie	1'400	26'885
Transaktionskosten	15'180	137'947
Kosten der transparenten Kollektivanlagen (TER)	484'305	551'033
Total Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage	637'171	879'180

Total Vermögensanlagen	201'253'587	190'931'681
Total intransparente Anlagen	0	3'651'154
Total transparente Anlagen	201'253'587	187'280'527
Kostentransparenzquote	100,00 %	98,09 %
Total Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage in % der transparenten Anlagen	0,32 %	0,47 %

Gemäss Art. 48a Abs. 3 BVV2 müssen diejenigen Vermögensanlagen, deren Vermögensverwaltungs-kosten nicht in der Betriebsrechnung ausgewiesen werden können, im Anhang einzeln aufgeführt werden und gelten damit als intransparent.

Intransparente Kollektivanlagen

Bezeichnung			31.12.2025	31.12.2024
			CHF	CHF
ISIN-Nr.	Anbieter	Produktname		
131405986	Partners Group	Evergreen Next Generation		2'400'562
		Infrastruktur-EB-PC (CHF)		
135464687	Partners Group	Evergreen Next Generation		1'250'591
		Infrastruktur-PCH- (CHF)		
Total der intransparenten Anlagen				3'651'153.55

68 Erläuterung der Forderungen gegenüber Arbeitgebern und der Arbeitgeber-Beitragsreserven

681 Forderungen gegenüber Arbeitgeber

Gegenüber den Arbeitgebern bestanden per 31. Dezember folgende Forderungen:

Bezeichnung	31.12.2025	31.12.2024
	CHF	CHF
Forderungen gegenüber Arbeitgebern	266'242.40	526'752.55
Total Forderungen gegenüber Arbeitgebern	266'242.40	526'752.55

Die Forderungen gegenüber Arbeitgeber per 31.12.2025 enthalten offene Beitragsforderungen (Dezemberbeiträge) sowie Forderungen für anteilmässige Übergangseinlagen infolge Senkung Umwandlungssatz 2022. Sämtliche Forderungen sind per 27.02.2026 bezahlt.

682 Arbeitgeber-Beitragsreserven

Per 31. Dezember bestanden folgende Arbeitgeber-Beitragsreserven:

Bezeichnung	31.12.2025	31.12.2024
	CHF	CHF
Stadt Langenthal		
Stand 01.01.	663'213.30	945'800.40
Entnahme für Übergangseinlage 2025/2024	-244'752.25	-282'587.10
Stand 31.12. Stadt Langenthal	418'461.05	663'213.30
Kunsteisbahn Langenthal AG		
Stand 01.01.	9'441.90	20'008.50
Entnahme für Übergangseinlage 2025/2024	-3'127.95	-10'566.60
Stand 31.12. Kunsteisbahn Langenthal AG	6'313.95	9'441.90
Haslibrunnen AG		
Stand 01.01.	0.00	12'260.00
Entnahme für Übergangseinlage 2024/2023	0.00	-12'260.00
Stand 31.12. Haslibrunnen AG	0.00	0.00
Anzeiger Langenthal und Umgebung		
Stand 01.01.	6'764.35	6'764.35
Stand 31.12. Anzeiger Langenthal und Umgebung	6'764.35	6'764.35
Renet AG		
Stand 01.01.	350'000.00	200'000.00
Einzahlung Arbeitgeber	0.00	150'000.00
Stand 31.12. Renet AG	350'000.00	350'000.00
Total Arbeitgeber-Beitragsreserven		
Stand 01.01.	1'029'419.55	1'184'833.25
Einzahlungen Arbeitgeber	0.00	150'000.00
Verwendung Arbeitgeber-Beitragsreserven	-247'880.20	-305'413.70
Stand 31.12.	781'539.35	1'029'419.55

Die Arbeitgeber-Beitragsreserven wurden nicht verzinst.

7 Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und der Betriebsrechnung

71 Freizügigkeitsleistungen

Bezeichnung	31.12.2025	31.12.2024
	CHF	CHF
Pendente Austrittsleistungen	1'039'639.35	519'562.85
Eingebrachte FZL von Destinatären	0.00	555'340.10
Total Freizügigkeitsleistungen	1'039'639.35	1'074'902.95

72 Stiftungskapital

Die Einwohnergemeinde Langenthal hat als Stifterin unter dem Namen Pensionskasse der Stadt Langenthal am 15. Dezember 2014 eine Stiftung errichtet und ihr den Betrag von CHF 1'000.00 gewidmet.

8 Auflagen der Aufsichtsbehörde

Die Bernische BVG- und Stiftungsaufsicht hat mit Schreiben vom 13. Januar 2026 die Jahresrechnung 2024 ohne Bemerkungen zur Kenntnis genommen.

9 Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage

91 Verpfändung von Aktiven

Gemäss Bestätigung der einzelnen Portfolio-Manager waren die Wertschriften während des ganzen Jahres 2025 sowie per 31. Dezember 2025 weder belehnt noch verpfändet.

92 Laufende Rechtsverfahren

Keine.

93 Offenlegung Abstimmungsverhalten gegenüber Destinatären

Das Stimmverhalten wird einmal jährlich, im Informationsschreiben zur Jahresrechnung, den Versicherten offengelegt.

10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Bis zum Zeitpunkt der Genehmigung der Jahresrechnung 2025 durch den Stiftungsrat sind keine Ereignisse nach dem Bilanzstichtag aufgetreten oder erkennbar geworden, welche in der vorliegenden Jahresrechnung noch nicht berücksichtigt worden wären.